KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kaisersesch
Ortsgemeinde Roes
AGS-Schlüssel: 13502075

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 487

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 18

Einwohner gesamt: 505

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	251	51,54	236	48,46	487	100
davon Ausländer	8	57,143	6	42,857	14	2,875
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	50	9	50	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**260**	**51,485**	**245**	**48,515**	**505**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	2,259	11	2,259	22	4,517
10-19 Jahre	30	6,16	18	3,696	48	9,856
20-29 Jahre	34	6,982	20	4,107	54	11,088
30-39 Jahre	24	4,928	36	7,392	60	12,32
40-49 Jahre	27	5,544	25	5,133	52	10,678
50-59 Jahre	56	11,499	47	9,651	103	21,15
60-69 Jahre	37	7,598	40	8,214	77	15,811
70-79 Jahre	18	3,696	23	4,723	41	8,419
80-89 Jahre	13	2,669	15	3,08	28	5,749
90-99 Jahre	1	0,205	1	0,205	2	0,411
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**251**	**51,54**	**236**	**48,46**	**487**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,616	3	0,616	6	1,232
3-5 Jahre	4	0,821	4	0,821	8	1,643
6-15 Jahre	20	4,107	11	2,259	31	6,366
16-17 Jahre	4	0,821	3	0,616	7	1,437
18-20 Jahre	15	3,08	10	2,053	25	5,133
gesamt	**46**	**9,446**	**31**	**6,366**	**77**	**15,811**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,411	0	0	2	0,411
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,411	2	0,411
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,411	2	0,411	4	0,821
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	2	0,411	2	0,411
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,411	0	0	2	0,411
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,205	1	0,205	2	0,411
gesamt	**7**	**1,437**	**7**	**1,437**	**14**	**2,875**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	9	1,848	12	2,464	21	4,312
römisch-katholisch	191	39,22	188	38,604	379	77,823
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,411	2	0,411	4	0,821
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	48	9,856	34	6,982	82	16,838
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,205	0	0	1	0,205
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**251**	**51,54**	**236**	**48,46**	**487**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	99	20,329	70	14,374	169	34,702
verheiratet	117	24,025	119	24,435	236	48,46
verwitwert	10	2,053	20	4,107	30	6,16
geschieden	22	4,517	25	5,133	47	9,651
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,616	1	0,205	4	0,821
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,205	1	0,205
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**251**	**51,54**	**236**	**48,46**	**487**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.